



Aktien Schweiz

Täglicher Marktkommentar aus dem BEKB-Handelsraum

Übersicht

SMI	13'808.87 (-0.50%)
Dow Jones Industrial	52'093.11 (-0.63%)
S&P 500	7'585.73 (-0.45%)
NIKKEI-225	63'791.76 (+0.48%)

Swiss Blue Chip Shares Umsatz	CHF 3.209 Mrd.
Mid & Small Caps Swiss Shares Umsatz	CHF 827 Mio.

Auftakt: Alle Augen auf das Fed gerichtet

An den Finanzmärkten richtet sich am Mittwoch die Aufmerksamkeit auf die US-Notenbank Fed unter dem neuen Vorsitzenden Kevin Warsh, die am Abend europäischer Zeit ihren Zinsentscheid bekanntgeben wird. Die Marktteilnehmer erwarten mit einer Wahrscheinlichkeit von über 90 Prozent, dass das Fed das Zielband des Federal Funds Rate um 0,25 Prozent auf 3,75 bis 4,00 Prozent anheben wird. Die Debatte dreht sich nun allerdings nicht mehr um die Frage, ob das Fed die Zinsen

anheben werde, sondern ob der Schritt der Beginn eines Zinserhöhungszyklus sein könnte. Getrieben wird die Inflation vor allem durch höhere Energiepreise. Eine Trendwende ist hier angesichts der Zuspitzung der Lage im Nahen Osten weiterhin nicht in Sicht. Am Dienstagabend stieg der Ölpreis auf fast 109 Dollar.

Ex-Dividende: Richemont CHF 4.30

R&S hat im ersten Halbjahr 2026 einen deutlich tieferen Gewinn erzielt. Der Ausblick wurde derweil bestätigt. Das Unternehmen wies einen um 25,4 Prozent tieferen Nettogewinn von 22,4 Millionen Franken aus. Im Vorjahr war dieser noch mehr als verdoppelt worden. Die übrigen Kennzahlen wurden bereits Anfang August kommuniziert. So hat R&S einen um 13 Prozent tieferen Umsatz von 179,2 Millionen Franken erzielt. Auch der Auftragseingang ging um 11 Prozent auf 216,8 Millionen zurück. Das EBITDA brach um 23 Prozent auf 34,0 Millionen ein, die Marge lag noch bei 19,0 Prozent nach 21,3 Prozent im Vorjahr. Weitere Neuigkeiten zum abrupten CEO-Abgang, der vor rund einer Woche bekannt wurde, gab es nicht. CFO Matthias Weibel führt die Funktion ad

interim weiter aus. **Ausblick:** Für das Gesamtjahr 2026 nimmt sich R&S weiterhin einen Umsatz von rund 410 bis 420 Millionen Franken vor sowie eine EBITDA-Marge innerhalb der kommunizierten Bandbreite von 19 bis 21 Prozent. Dabei wird eine stärkere zweite Jahreshälfte erwartet. Auch wenn der Umsatz im laufenden Jahr unter der Spanne der Mittelfristziele liegen dürfte, untermauere der Auftragsbestand und der solide Geschäftsausblick die mittelfristige Guidance.

UBS: In der Frage der UBS-Regulierung wollen offenbar nun mehrere bürgerliche Ständeräte das Geschäft an den Bundesrat zurück schicken. Die Mehrheit der FDP-Ständeratsmitglieder habe in ihrer Fraktionssitzung für ein Nichteintreten plädiert, wie das Schweizer Radio SRF am Dienstagabend berichtete. Auch Mitte-Ständeräte wollten mitziehen, so SRF. "Ich habe den Antrag gestellt, dass man den Bundesrat damit beauftragen soll, diese Eigenmittel auszugestalten", erklärte FDP-Ständerat Andrea Caroni im Radio SRF: "Die Eigenmittelvorschriften waren schon immer in Verordnungen des Bundesrats, jetzt würdens sie das erste Mal ins Parlament kommen. Wenn man es genau betrachtet, ist das Parlament nicht der richtige Ort." Mitte-Ständerat Pirmin Bischof habe einen gleichlautenden Antrag eingereicht. Der Ständerat soll die bundesrätliche Gesetzesvorlage am Donnerstag behandeln. Caroni selbst gibt seinem Antrag eine Chance von "50 zu 50", wie er gegenüber SRF sagte. Im Ständerat sei es immer schwierig vorherzusehen, wie es laufe, erklärte er. Ein Nichteintreten des Parlaments wäre kein "Nichts-Tun", betonte Caroni. Im Gegenteil würde man dem Bundesrat mit der Rückweisung signalisieren, dass er das Vertrauen des Parlaments genieße. Der bundesrätliche Vorschlag sieht vor, dass die UBS ihre ausländischen Tochtergesellschaften vollständig mit Eigenkapital unterlagen soll. Die Wirtschaftskommission des Ständerats (WAK-S) hatte Ende August einen "Kompromissvorschlag" vorgelegt, der eine Unterlegung der UBS-Auslandstöchter zu 50 Prozent mit hartem Kernkapital (CET1) und zu 50 Prozent mit erweitertem Eigenkapital (AT1) vorsieht. Allerdings ist auch dieser Vorschlag heftig umstritten.

Galdermas Filler Restylane Volyme hat in einer klinischen Studie bei Patienten mit eingesunkenen Schläfen hohe Wirksamkeit und Verträglichkeit gezeigt. Damit habe das Produkt die Ziele der Studie erreicht. Bei 94,4 Prozent der behandelten Patienten habe sich der Befund nach sechs Monaten um mindestens eine Stufe verbessert, verglichen mit 2,0 Prozent in der unbehandelten

Kontrollgruppe, so die Mitteilung weiter. An der Studie nahmen 162 Erwachsene an sechs Standorten in China teil. Die Teilnehmer wurden im Verhältnis 2:1 entweder der Behandlungsgruppe oder einer Kontrollgruppe ohne Behandlung zugeteilt. Die Beobachtung erstreckte sich über zwölf Monate. Mehr als 84 Prozent der behandelten Patienten waren mit dem natürlichen Aussehen und Anfühlen ihrer Schläfen zufrieden. Es traten auch keine behandlungsbedingten schwerwiegenden Nebenwirkungen auf. Restylane Volyme ist in China bereits für die Behandlung der mittleren Gesichtspartien zugelassen. Die neue Studie liefert Belege für den Einsatz bei eingesunkenen Schläfen, für die es in China bisher nur wenige Behandlungsoptionen gibt. Galderma will das Restylane-Portfolio in China weiter ausbauen.

Kühne+Nagel hat am Flughafen Frankfurt ein neues Healthcare-Zentrum für temperatursensible Pharma- und Gesundheitsprodukte eröffnet. Die Anlage verfüge über eine Fläche von gut 3500 Quadratmetern und liege im Frachtzentrum Cargo City South des Flughafens auf einem firmeneigenen Areal. Damit baut der Logistiker seine Kapazitäten für den Transport und die Lagerung von Arzneimitteln aus und reagiert auf die wachsende Nachfrage nach verlässlichen Lieferketten für Healthcare-Produkte. Angaben zum Investitionsvolumen werden in der Mitteilung keine gemacht. Das Zentrum verfügt laut den Angaben über rund 2500 Quadratmeter Lagerfläche bei 15 bis 25 Grad und über mehr als 500 Quadratmeter Kühlfläche bei 2 bis 8 Grad. Hinzu kämen Tiefkühlager für Produkte bei minus 70 Grad, temperaturgeführte Bereitstellungsflächen und spezielle Abfertigungsbereiche für Pharmatransporte per Lastwagen. Die Investition folge auf weitere Healthcare-Ausbauten in Frankfurt. Und das neue Zentrum sei Teil des weltweiten Healthchain-Netzes von Kühne+Nagel mit mehr als 270 zertifizierten Standorten.

Cicor hat Aufträge für elektronische Baugruppen in grossen europäischen Luft- und Verteidigungsprogrammen an Land gezogen. Dabei umfassen die Aufträge die Lieferung von Elektronikbaugruppen. Das mögliche Gesamtvolumen belaufe sich auf bis zu 30 Millionen Euro. Die Auslieferungen der Elektronikbauteile sind zwischen 2027 und 2029 geplant. Dabei habe das Unternehmen im Rahmen dieser Aufträge einen der führenden europäischen Verteidigungskonzerne neu zum Kunden gewonnen. Damit bediene die Gruppe mittlerweile 16 der 20 grössten Luft- und Raumfahrt- sowie Verteidigungsunternehmen Europas.

Dormakaba: übernimmt das britische Software-Unternehmen Alliants Limited. Damit stärke Dormakaba seine Position im Bereich der Zutrittslösungen für die Hotellerie, teilte das Schweizer Unternehmen am Dienstag mit. Alliants habe eine starke Erfolgsbilanz bei der Bereitstellung von Hotelschlüsseln für Apple Wallet und Google Wallet, so Dormakaba. Die digitale Hotelschlüssel-Technologie von Alliants sei gar vom Time Magazine als eine der besten Erfindungen des Jahres 2025 ausgezeichnet worden. Das Angebot von Alliants umfasst laut der Mitteilung eigene Softwarelösungen für das Gästelerlebnis sowie Managed Services, die Hotels dabei unterstützen, ihre Gäste bereits vor der Anreise, über den Aufenthalt und auch darüber hinaus zu begleiten. So biete Alliants Concierge-Dienste, kontaktloses Einchecken, mobile Zimmerschlüssel, Zahlungsfunktionen, Messaging-Lösungen sowie Agentic AI. Das Unternehmen sei weltweit tätig und beschäftigt mehr als 100 Mitarbeitende. Zu den finanziellen Bedingungen der Übernahme macht Dormakaba keine Angaben. Der Abschluss der Transaktion soll nach Erhalt der behördlichen Genehmigungen erfolgen. Diese würden voraussichtlich noch in diesem Jahr vorliegen.

Avolta hat eine Anleihe im Volumen von 350 Millionen Euro mit Fälligkeit im März 2032 begeben. Die Schuldverschreibungen werden mit einem Zinssatz von 5,25 Prozent verzinst. Der Reisedetailhändler will mit dem Erlös bestehende Anleihen über 750 Millionen Euro mit Laufzeit bis 2027 weiter zurückzahlen.

DSM-Firmenich baut seine Präsenz in Indonesien aus. Der Aromen- und Riechstoffkonzern hat ein neues Büro in Jakarta eröffnet und zugleich seine Produktionsstätte im westlich der Hauptstadt gelegenen Karawang

erweitert. Im neuen Büro in Jakarta werden die Teams der drei Geschäftsbereiche "Taste, Texture & Health", "Perfumery & Beauty" sowie "Health, Nutrition & Care" unter einem Dach zusammengeführt, wie DSM-Firmenich. Der Standort Karawang wurde unter anderem um Anlagen zur Trocknung bestimmter Produkte erweitert sowie um zusätzliche Kapazitäten für das Mischen von Produkten für kulinarische Anwendungen. Das Werk in Karawang wird laut den Angaben vollständig mit Strom aus erneuerbaren Quellen betrieben. Durch den Einsatz elektrischer Heizsysteme sollen die CO2-Emissionen um rund 300 Tonnen pro Jahr sinken. Eine Wärmerückgewinnung soll den Energieverbrauch zudem um rund 16 Prozent reduzieren. DSM-Firmenich ist seit mehr als 35 Jahren in Indonesien tätig. Das Land sei einer der wichtigsten Märkte in Südostasien.

Adecco führt die KI-Lösung "Agentforce" in 40 Ländern ein. Zuvor sei ein Pilotprojekt in Grossbritannien und Frankreich erfolgreich verlaufen, teilte das Unternehmen am Dienstag mit. Adecco hatte bereits im Frühling bekanntgegeben, die Lösung "Agentforce 360" von Salesforce zu übernehmen. Das auf der Technologie "Claude" von Anthropic basierte Produkt unterstützt laut den Angaben Arbeitsabläufe in den Bereichen Vertrieb, Personalbeschaffung sowie Kunden- und Kandidatenbetreuung.

Rating- und Kurszieländerungen

SIG: JPMorgan startet mit Neutral - Ziel 14,80 Fr.

Beteiligungsmeldungen

Agenda Termine

17.09.2026

HelvetiaBaloise – Resultat H1 2026
Aevis – Resultat H1 2026
MCH Group – Resultat H1 2026

23.09.2026

Peach Property – Resultat H1 2026
Santhera – Resultat H1 2026
Wisekey – Resultat H1 2026

24.09.2026

Xlife – Resultat H1 2026

30.09.2026

Santhera – Resultat H1 2026
Leclanche – Resultat H1 2026

12.10.2026

Flughafen ZH – Umsatz Q3 2026

13.10.2026

Sulzer – Umsatz Q3 2026
Givaudan – Umsatz Q3 2026

14.10.2026

Lonza – Umsatz Q3 2026

15.10.2026

Kuros – Umsatz Q3 2026
VAT – Umsatz Q3 2026
DocMorris – Umsatz Q3 2026
Cicor – Umsatz Q3 2026

20.10.2026

Huber + Suhner – Umsatz Q3 2026
Comet – Umsatz Q3 2026
ABB – Resultat Q3 2026

22.10.2026

Kühne + Nagel – Resultat Q3 2026
Schindler – Resultat Q3 2026
Roche – Umsatz Q3 2026
Bystronic – Umsatz Q3 2026
Nestlé – Umsatz Q3 2026
Galenica – Umsatz Q3 2026

23.10.2026

Holcim – Umsatz Q3 2026
Sika – Resultat Q3 2026
HBM Healthcare – Resultat Q3 2026
SGS – Umsatz Q3 2026
Gurit – Umsatz Q3 2026
BB Biotech – Resultat Q3 2026
Galderma – Resultat Q3 2026

26.10.2026

Amrize – Resultat Q3 2026

27.10.2026

Bucher – Umsatz Q3 2026
SIG Group – Umsatz Q3 2026
Inficon – Resultat Q3 2026
Novartis – Resultat Q3 2026
Temenos – Resultat Q3 2026
Logitech – Resultat Q2 2026/27

28.10.2026

Sandoz – Umsatz Q3 2026
Rieter – Umsatz Q3 2026
UBS – Resultat Q3 2026
Straumann – Umsatz Q3 2026

29.10.2026

Lastminute – Umsatz Q3 2026
Vontobel – Umsatz Q3 2026
Avolta – Umsatz Q3 2026
Idorsia – Resultat Q3 2026
Phoenix Mecano – Resultat Q3 2026
Oerlikon – Umsatz Q3 2026
Landis + Gyr – Resultat H1 2026/27
Molecular Partners – Resultat Q3 2026

30.10.2026

SNB – Resultat Q3 2026
Luzerner KB – Resultat Q3 2026

03.11.2026

Clariant – Resultat Q3 2026
Burckhardt Comp. – Resultat H1 2026/27
Geberit – Resultat Q3 2026

04.11.2026

Barry Callebaut – Jahresresultat 2025/26

05.11.2026

Swiss Re – Resultat Q3 2026
Swisscom – Resultat Q3 2026
Valiant – Resultat Q3 2026
Cie Financier – Umsatz Q3 2026
Züblin – Resultat H1 2026/27

09.11.2026

Addex – Resultat Q3 2026

10.11.2026

PSP – Resultat Q3 2026
Sulzer – Resultat Q3 2026
LEM – Resultat H1 2026/27
BKW – Umsatz Q3 2026
Alcon – Resultat Q3 2026

11.11.2026

Swiss Life – Umsatz Q3 2026
Softwareone – Umsatz Q3 2026
Ypsomed – Resultat h1 2026/27
Flughafen ZH – Umsatz Okt. 2026

12.11.2026

Montana Aero – Resultat Q3 2026
Adecco – Resultat Q3 2026
Zurich IG – Umsatz Q3 2026
Sonova – Resultat H1 2026/27

13.11.2026

Richemont – Resultat H1 2026/27

18.11.2026

Klingelberg – Resultat H1 2026/27

19.11.2026

Carlo Gavazzi – Resultat H1 2026/27

Bevorstehende Börsengänge 2026

Mögliche Börsengänge irgendwann

ABB E-Mobility
Spineart (Medtech)
Syntegon (Industrie)
Infomaniak (IT)
Ammega Group (Logistik)
Gategroup (Logistik/Konsum)
Acrotec (Industrie)
Swissport (Logistik)
Corden Pharma (Pharma)
Brusy HyPower (Industrie)
Code Pharma (Pharma)
Topadur (Biotech)
Breitling (Luxus)
VFS Global (Tourismus)
Payrollplus (Finanzen)
Wolffkran (Infrastruktur)
Skycell (Medtech)
Chronext (Uhrenhandels-Plattform)
Trifork (Softwareentwickler)
Cabb (Feinchemieunternehmen)

Agenda Dividende für Geschäftsjahr 2025

Datum Auszahlung offen Dormakaba CHF 0.95 Datum Auszahlung bestätigt (ex-Datum) 16.09.2026 Richemont CHF 3.30 + CHF 1 21.09.2026 Logitech CHF 1.36 Ausbezahlte Dividenden 12.01.2026 Barry Callebaut CHF 29 10.03.2026 Novartis CHF 3.70 12.03.2026 Roche CHF 9.80 13.03.2026 GRKP CHF 47.50 19.03.2026 Dätwyler CHF 3.20 20.03.2026 Also CHF 5.30 23.03.2026 Givaudan CHF 72.0 ABB CHF 0.94 BB Biotech CHF 2.25 Zehnder CHF 1.40 24.03.2026 Hypi Lenzburg CHF 120 25.03.2026 Belimo CHF 10.00 26.03.2026 Schindler CHF 6.00 +CHF 0.80 Oerlikon CHF 0.20 + 0.65 Sonderdividen- de EFG Int. CHF 0.65 Sika CHF 3.70 Bellevue CHF 0.15 27.03.2026 SPS CHF 3.50 Swisscom CHF 26.00 31.03.2026 VZ Holding CHF 2.95 DKSH CHF 2.50 02.04.2026 SGS CHF 3.20 Mobimo CHF 10.25 Intershop CHF 6.00 Implenla CHF 1.40 07.04.2026 PSP CHF 3.95 Plazza CHF 10.00 Fundamenta CHF 0.60 Huber+Suhner CHF 2.00 09.04.2026 Meier Tobler CHF 1.70 Forbo CHF 25.00 10.04.2026 Zurich IG CHF 30.00 Zug Estates CHF 49.00 13.04.2026 Julius Bär CHF 2.60 Sandoz CHF 0.80 Emmi CHF 17.50 Schweiter CHF 15.00	14.04.2026 Swiss Re USD 8.00 Bossard CHF 3.90 BVZ CHF 30.00 TX Group CHF 4.00 15.04.2026 Mobilezone CHF 0.90 16.04.2026 LUKB CHF 2.70 Vontobel CHF 3.00 Comet CHF 0.50 17.04.2026 GF CHF 1.35 Sulzer CHF 4.75 V-Zug CHF 0.90 Tecan CHF 3.00 Geberit CHF 12.90 20.04.2026 Nestlé CHF 3.10 Bucher CHF 11.00 Mikron CHF 0.60 Lindt&Sprüngli N CHF 1'800 Lindt&Sprüngli PS CHF 180 Adecco CHF 1.00 Medmix CHF 0.10 SF Urban CHF 3.65 Siegfried CHF 0.40 21.04.2026 UBS USD 1.10 Straumann CHF 1.00 Calida CHF 0.25 Flughafen Zürich CHF 8.50 LLB CHF 2.80 Allreal CHF 7.00 22.04.2026 StarragTornos CHF 1.00 23.04.2026 Coltene CHF 2.00 Galenica CHF 2.50 SMG CHF 0.82 24.04.2026 Bell CHF 7.00 Amrize USD 0.44 Galderma CHF 0.35 Ascom CHF 0.20 Cosmo CHF 2.10 Vetropack CHF 0.50 Inficon CHF 2 27.04.2026 APG CHF 12.00 Hiag CHF 3.70 28.04.2026 GLKB CHF 1.00 Cembra CHF 4.60 + CHF 1.00 Sonderdi- vidende SFS CHF 2.50 SNB CHF 15.00 VP Bank CHF 4.00 30.04.2026 VAT CHF 7.00 BKW CHF 3.80 Autoneum CHF 3.20 04.05.2026 Kardex CHF 6.00 Bachem CHF 0.90	05.05.2026 BCV CHF 4.40 Alcon CHF 0.28 BCGE CHF 0.70 06.05.2026 Accelleron CHF 1.50 Cham SP CHF 0.43 Investis CHF 3.00 07.05.2026 Medacta CHF 1.10 Stadler Rail CHF 0.50 08.05.2026 Kühne+Nagel CHF 6.00 Avolta CHF 1.15 11.05.2026 Sunrise CHF 3.42 Swiss Life CHF 36.50 Swissquote CHF 7.40 Skan CHF 0.22 R&S Group CHF 0.50 12.05.2026 Lonza CHF 5.00 13.05.2026 Vaudoise CHF 27 Jungfraubahn CHF 8.50 15.05.2026 BCJ CHF 2.05 BEKB CHF 10.80 Swatch Group I CHF 4.50 Swatch Group N CHF 0.90 Burkhalter CHF 5.20 18.05.2026 Valiant CHF 6.00 Temenos CHF 1.40 Holcim CHF 1.70 19.05.2026 Castle Private CHF 0.35 20.05.2026 Villars CHF 9.00 22.05.2026 Partners Group CHF 46 Orell Füssli CHF 5.80 Warteck Invest CHF 72 26.05.2026 Phoenix Mecano CHF 19.50 27.05.2026 Helvetia Baloise CHF 7.70 SoftwareOne CHF 0.15 02.06.2026 Nebag CHF 0.30 Clariant CHF 0.42 10.06.2026 Novavest CHF 1.45 16.06.2026 Interroll CHF 32.0 17.06.2026 HBM CHF 9.00 19.06.2026 Sonova CHF 4.70 30.06.2026 Landis+Gyr CHF 1.20 1.07.2026 Lastminute.com EUR 0.41 06.07.2026 Ypsomed CHF 4.40 Zueblin CHF 2.25
--	---	--

		07.07.2026 Burckhardt Comp. CHF 18.00 08.07.2026 Private Equity Holding CHF 1.00 11.08.2026 EMS CHF 18.40 Verzicht auf Dividende Leonteq Rieter Feintool Kudelski Gurit SIG Cicor Komax MCH-Gruppe Orior Schlatter Aevis Victoria
--	--	--

Wer ist dividendenberechtigt?

Der Ex-Tag ist der Börsentag, an dem die Aktien erstmals ohne Dividende gehandelt werden. Meistens eröffnet der Kurs um den Betrag der Dividende tiefer, dies ist aber nicht zwingend. Dividendenberechtigt ist derjenige Aktionär, der die Aktie spätestens VOR dem Ex-Tag gekauft hat. Dividendenberechtigte Aktieninhaber dürfen die Aktie frühestens AM Ex-Tag in die Eröffnung (09:00) verkaufen.

***Verrechnungs- und einkommenssteuerfreie Dividende ist möglich, wenn die Dividende in Form einer Rückzahlung aus der Reserve aus Kapitalanlage bezahlt wird.** Einige Unternehmen können ihre Dividende aus den Kapitaleinlagereserven finanzieren. Dies hat für den Privatanleger den Vorteil, dass diese Art von Auszahlung nicht der Einkommens- und Verrechnungssteuer unterliegt. Jahrelang konnten Aktionäre von dieser Praxis bei einigen Unternehmen profitieren. Einkommenssteuerbefreite Ausschüttungen sind nur noch bis zur Hälfte möglich. Die Abstimmung vom 19. Mai 2019 über das «Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (Staf)» wurde angenommen. Börsenkotierte Unternehmen dürfen Kapitaleinlagereserven grundsätzlich nur noch dann steuerfrei an die Aktionäre auszahlen, wenn sie in gleicher Höhe steuerbare Dividenden ausschütten. Kaufen sie eigene Aktien zurück, müssen sie gleich viel Kapitaleinlagen vernichten wie Gewinnreserven. Ausnahmen sind keine vorgesehen. Nach wie vor sind aber Dividendenausschüttungen über eine Nennwertreduktion weiterhin erlaubt und einkommenssteuer- und verrechnungssteuerfrei.

QUELLEN

AWP, Pressemitteilungen, BEKB

IMPRESSUM

Kontakt

Handelsabteilung BEKB, Schwarzenburgstrasse 160, 3097 Bern-Liebefeld, 031 666 63 50,,

Autoren

Pascal Mader, pascal.mader@bekb.ch, 031 666 63 50
Thomas Meier, thomas.meier@bekb.ch, 031 666 63 50
Patrick Bürki, patrick.buerki@bekb.ch, 031 666 63 50
Lorenz Dietrich, lorenz.dietrich@bekb.ch, 031 666 63 50

Mediananfragen

Medienstelle BEKB, 031 666 10 15, media@bekb.ch

LEGAL DISCLAIMER

Werbung: Bei vorliegender Publikation handelt es sich um Werbung für Finanzinstrumente. Sie richtet sich ausschliesslich an Kunden mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungen mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz. Die Informationen, Produkte und Dienstleistungen sind nicht für Personen bestimmt, die aufgrund von Nationalität, Wohnsitz bzw. Sitz oder sonstiger Gründe einer Rechtsordnung unterliegen, die es ausländischen Finanzdienstleistern verbietet, dort geschäftlich tätig zu sein oder den ihr unterliegenden juristischen oder natürlichen Personen den Zugang zu Informationen, Produkten oder Dienstleistungen ausländischer Finanzdienstleister verbietet oder einschränkt. Personen, die solchen lokalen Beschränkungen unterstehen, ist die Nutzung oder Weitergabe dieser Informationen, Produkte und Dienstleistungen untersagt.

Kein Angebot, keine Beratung und Finanzanalyse: Die obigen Informationen dienen ausschliesslich dem Informationszweck. Sie stellen insbesondere keine Aufforderung, kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Produkten, zur Ausführung von Transaktionen oder zum Abschluss irgendeines Rechtsgeschäfts dar. Im Weiteren stellen die publizierten Informationen keine Beratung weder in rechtlicher noch in steuerlicher, wirtschaftlicher oder sonstiger Hinsicht dar. Die Informationen haben einzig beschreibenden Charakter und ersetzen keinesfalls eine persönliche Beratung durch eine qualifizierte Fachperson. Schliesslich weisen wir darauf hin, dass es sich bei den obigen Informationen nicht um das Ergebnis einer Finanzanalyse der BEKB handelt. Die "Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse" der Schweizerischen Bankiervereinigung finden auf die vorliegenden Informationen daher keine Anwendung.

Haftungsausschluss: Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Daten, Analysen und Beurteilungen ("Angaben") enthalten Informationen von Datenlieferanten und deren Zulieferer ("Drittlieferanten"). Die BEKB und die Drittlieferanten, schliessen ausdrücklich die Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Marktfähigkeit der Angaben aus. Weder die BEKB noch die Drittlieferanten haften für Anlageentscheidungen, Schäden oder Verluste, die mit den Angaben oder den Berechnungen von möglicherweise angewendeten Indices im Zusammenhang stehen oder aus deren Nutzung resultieren. Im Weiteren haften die BEKB und die Drittlieferanten in keinem Fall für unmittelbare oder mittelbare Schäden. Die publizierten Informationen gelten als vorläufig und unverbindlich. Ein bestimmtes Abschneiden in der Vergangenheit ist keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Der Wert der Anlage und die Einkünfte aus einer Anlage können sinken und steigen. Die BEKB ist nicht verpflichtet, nicht mehr aktuelle Informationen zu entfernen oder diese ausdrücklich als solche zu kennzeichnen. Kein Teil des vorliegenden Dokuments darf ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der BEKB kopiert oder vervielfältigt werden.

Weitere rechtliche Informationen und Grundlagen – BEKB: <https://www.bekb.ch/de/die-bekb/rechtliche-informationen>